

Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Donnerstag, den 02. September 2004

Guten Morgen!

Im Wochenend-Wellenreiter vom 30.07.04 hatten wir mit einem Chart auf das ungewöhnliche Auseinanderlaufen der sonst so intakten Beziehung zwischen Erdöl und Erdgas hingewiesen: Während der Ölpreis steigt, fällt der Preis für Erdgas.

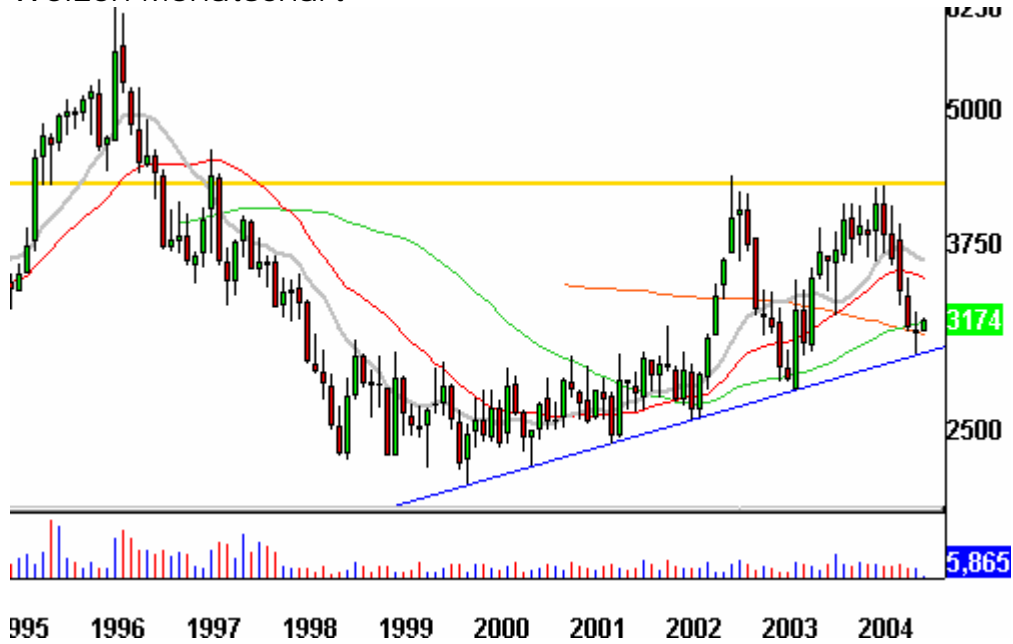
Zeichnet man eine Ratio, so ist zwischen Ende 2002 und Juli 2004 eine 1 ½jährige Bodenbildungsphase (blau eingefärbt) zu erkennen. Vor dieser Phase zeigte Erdgas relative Stärke, seit Juli ist Erdöl „am Drücker“.



Eine derart lange Bodenbildungsphase scheint solide genug zu sein, die Outperformance von Erdöl gegenüber Erdgas auch für die kommenden Monate manifestieren zu können. Aus diesem Grund gehen wir nicht davon aus, dass sich an der gegenwärtigen Situation (Erdöl stark, Erdgas schwach) kurzfristig etwas ändert. Sucht man ein Ziel, an dem sich die Ratio verschieben könnte, so erscheint die obere grüne Linie (rechte Skala 10 Punkte) wichtig. Von dort ab könnte sich Erdgas zumindest zeitweise stärker als Erdöl entwickeln.

Wir glauben, dass sich die Bodenbildungsphase bei Weizen dem Ende nähert und wollen mit dem Kauf eines Zertifikates von steigenden Preisen profitieren. Die Kaufentscheidung lässt sich mittels eines lang- und eines kurzfristigen Charts begründen (Kauf Einzelheiten siehe weiter unten).

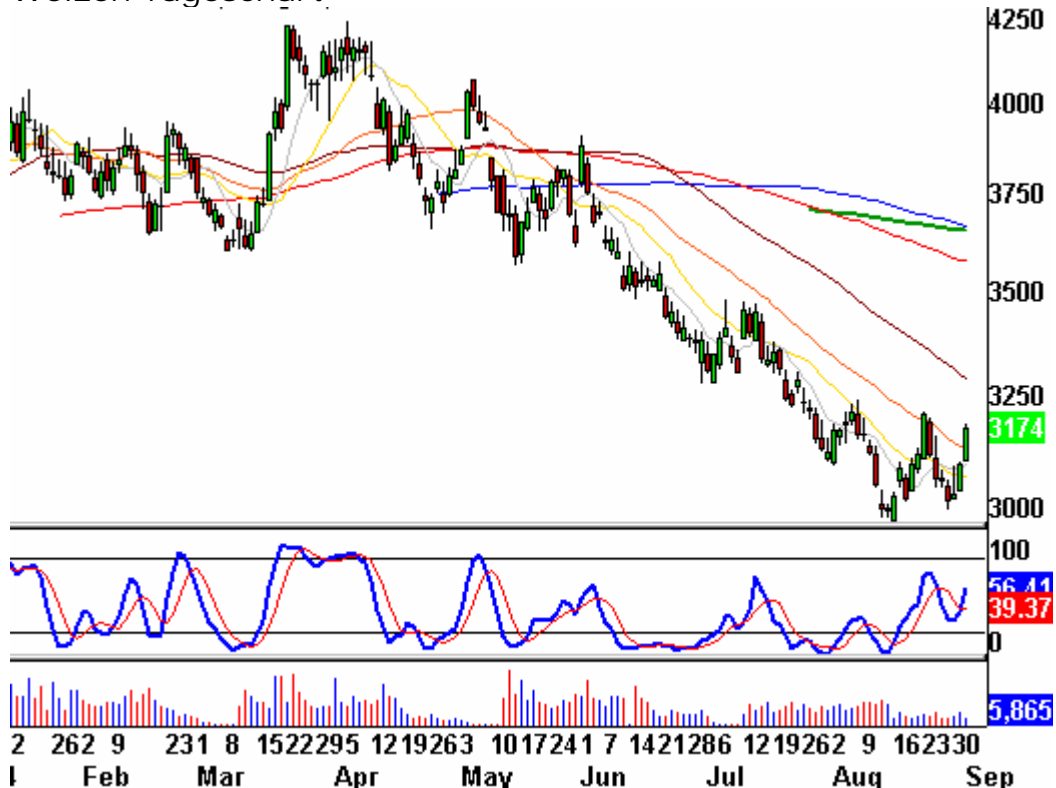
Weizen Monatschart



Auf dem Monatschart erkennt man, dass Weizen zwischen 1998 und 2002 eine Bodenbildung vollzogen hat. Seit dem Jahr 2002 geht es volatil hoch und runter. Dabei lässt sich eine Trendlinie einzeichnen, die im vergangenen Monat erfolgreich getestet wurde.

Auf dem nachfolgenden Tageschart lässt sich eine W-Formation erkennen, von der wir glauben, dass sie eine gute Chance hat, das Tief dieses Jahres darzustellen.

Weizen Tageschart



Da der US-Markt am kommenden Montag den Labor-Day feiert und somit nicht gehandelt wird, erscheint die erste Frühausgabe der kommenden Woche am Dienstag.

Zu den Märkten.

1,13 Mio. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 712 Mio., das Abwärtsvolumen 409 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen ergab 63% vom Gesamtvolumen; 176 neue Hochs standen 7 neuen Tiefs gegenüber. Auffallend die steigende Zahl der neuen Hochs.

Der Dow Jones Index schloss mit 10168 Punkten um 5 Zähler niedriger als am Vortag.

Der S&P 500 gewann 2 Zähler und endete bei 1106 Punkten.

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 1850 Punkten um 0,7% höher; die Halbleiter endeten mit 0,8% im Plus.

Der Transport-Index stieg um 0,1% auf 3106 Punkte.

Größte Gewinner: Öl-Service, Hausbau; Größte Verlierer: Banken, Broker

Der T-Bond Future endete kaum verändert bei 111,13 Punkten.

Crude Öl notiert aktuell bei 43,99 und Erdgas bei 4,97 Dollar. Öl springt auf der 42-Dollar-Unterstützung an, während Erdgas erstmals seit Nov 03 unterhalb von 5 Dollar notiert. Unterstützung bei Erdgas im Bereich 4,60 bis 4,70. Für einen Einstieg sollte Bodenbildung abgewartet werden.

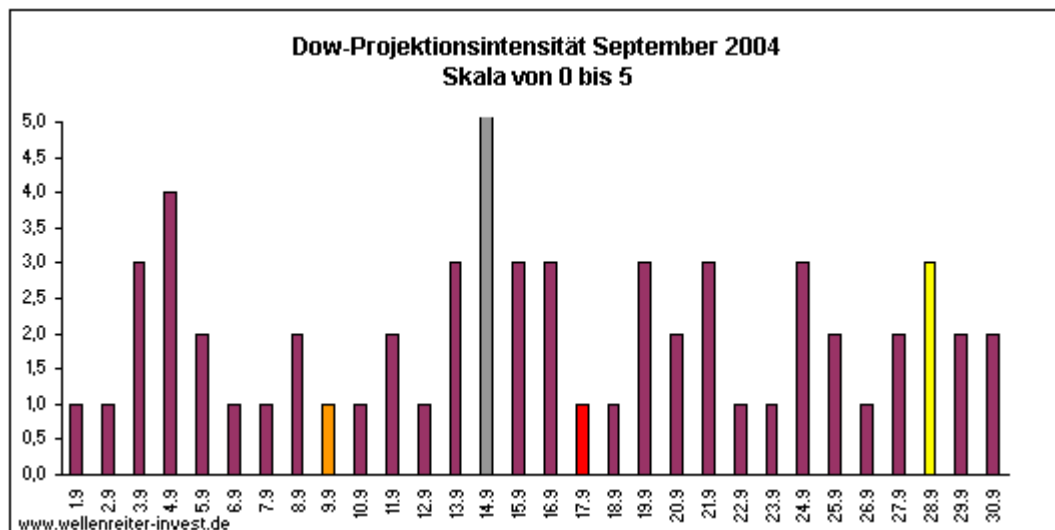
Der Dollar Index stieg auf 88,92 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 409,50 Dollar/Unze. Silber notiert bei 6,78 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI stieg um 0,1% auf 207,65 Punkte, wobei gegen Handelsende kräftig eingekauft wurde. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 95,34 Punkten. Newmont Mining gewann 47 Cent und endete bei 44,79 Dollar. Newmont zeigte den ganzen Tag über relative Stärke gegenüber HUI und XAU.

Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 2,5% auf 14,91 Punkte; der VXN endete bei 22,65 Punkten. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 1,04. Der McClellan Oszillator schloss bei plus 176 Punkten.

Wichtige Zeitprojektionstage für den September: 4.,14.,28.



weinrot=normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor der Verfallswche; gelb=Vollmond, rot=Verfallstag; dunkelgrau=Neumond; graue Linie im Hintergrund: Verlauf Dow Jones Index

Der gestrige Tag endete kaum verändert. Eine Besonderheit war die Schwäche bei Banken und Brokern sowie die Stärke im Hausbau-Index. Der Reit-Index hat sogar ein neues Hoch erzielt. Man kann von der Häuser-Blase reden solange man möchte, aus den Charts ist die Blase nicht herauszulesen.

Morgen gibt's die neuen Arbeitsmarktdaten; die Bedeutung dieses Tages für die Zeitprojektion hatte ich gestern erläutert.

Aktuell wochengültige Kauf-Stops (bis Freitag) für das Musterdepot Weizen, WKN: ABN19U, 300 Stück, Kauf in Stuttgart bei Marktöffnung, gestriger Preis 6,52. Den Stopp platzieren wir unter das höhere Tief bei 299 Dollar.

Absacker

Der neue „Contrary Investor“ vergleicht das derzeitige US-Wirtschaftswachstum mit früheren Perioden und den damaligen Ölpreisen.

<http://www.contraryinvestor.com/mo.htm>

Ihr Robert Rethfeld
Wellenreiter-Invest